

Intensivseminar 'Vermögensnachfolge – Erbrecht im Fokus anwaltlicher Beratung'

Donnerstag, 20. Juni 2024 bis Samstag, 22. Juni 2024 = 5 Halbtage / 15 Stunden

WARUM SIE TEILNEHMEN SOLLTEN

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege!

In Bälde jährt sich die große Erbrechtsreform zum zehnten Mal. Viele Unklarheiten wurden zwischenzeitig höchstgerichtlich geklärt, einiges harrt immer noch einer abschließenden Beurteilung. Darüber hinaus ist das Erbrecht – zu Recht – im Fokus der anwaltlichen Beratung angekommen, weshalb die Anwaltsakademie beim diesjährigen Badener Intensivseminar von 20. bis 22. Juni 2024 einen erbrechtlichen Schwerpunkt setzt.

Expertinnen und Experten aus Rechtsberatung, Justiz und Wissenschaft beleuchten jene erbrechtlichen Bereiche, die in der anwaltlichen Beratungspraxis eine besondere Rolle spielen. Insbesondere im Bereich der gewillkürten Erbfolge wurden höchstgerichtlich besonders strenge Anforderungen formuliert, die für die anwaltliche Beratung enorme Bedeutung haben. Neben einem pflichtteilsrechtlichen Schwerpunkt sollen auch die zunehmend grenzüberschreitenden Fälle in den Fokus genommen werden sowie neue Ansätze der vorweggenommenen Erbfolge, wie die Familienverfassung, diskutiert werden.

Nützen Sie diese Möglichkeit zum intensiven fachlichen Austausch und genießen Sie mit unserem Rahmenprogramm eine angenehme Zeit im schönen Baden.

Wir freuen uns, Sie beim Intensivseminar der Anwaltsakademie begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichen Grüßen

DR. ARMENAK H. UTUDJIAN, M.B.L.-HSG
Präsident des Österreichischen Rechtsanwaltskammertages

ZEITPLAN

Donnerstag, 20. Juni 2024

13.00 - 13.15

Eröffnung des Seminars durch den Präsidenten des Österreichischen Rechtsanwaltskammertages Präs. Dr. Armenak H. Utudjian, M.B.L.-HSG sowie durch den Präsidenten der Rechtsanwaltskammer Niederösterreich Präs. Dr. Michael Schwarz

13.15 - 14.30

Letztwillige Verfügungen - Fehler vermeiden
RA Hon.-Prof. Dr. Elisabeth Scheuba, Rechtsanwältin in Wien

14.35 - 15.50

Vermächtnisrecht, insb Voraus- und Pflegevermächtnis
SPdOGH Hon.-Prof. Dr. Edwin Gitschthaler, Senatspräsident des OGH

15.50 - 16.20

Pause

16.20 - 17.50

Belastungen (§ 762 ABGB), Stundung, Verjährung

SPdOGH Dr. Gottfried Musger, Senatspräsident des OGH, Leiter des Evidenzbüros

17.55 - 19.10

Erbrechtliche Sonderrechtsnachfolge beim Wohnen (Schwerpunkt: § 14 MRG und § 14 WEG)

Univ.-Prof. Dr. Andreas Vonkilch, Of Counsel bei Schaffer-Sternad Rechtsanwälte, Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

Freitag, 21. Juni 2024

09.00 - 10.30

Aktuelle Judikatur zur Hinzu- und Anrechnung

Univ.-Prof. Dr. Brigitta Zöchling-Jud, Dekanin der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien, Institut für Zivilrecht

10.30 - 11.00

Pause

11.00 - 12.30

Pflichtteilsminderung, Enterbung und Erbunwürdigkeit

Univ.-Prof. i.R. Dr. Martin Schauer, Universität Wien - Institut für Zivilrecht

12.30 - 13.30

Rahmenprogramm

Führung durch das größte Outdoor-Fotofestival Europas: Festival La Gacilly-Baden Photo 2024 im Kurpark Baden

Alternativ: Yoga – der Energie-Booster durch sanfte Bewegung mit Mag. Pia Angel

13.30 - 14.30

Lunch

14.30 - 15.45

Grenzüberschreitende Erbrechtsfälle: Ausgewählte Fragen zur EuErbVO und zu internationalen Übereinkommen

Univ.-Prof. Mag. Dr. Thomas Garber, Universitätsprofessor am Institut für Zivilrecht an der Johannes Kepler Universität Linz

ao. Univ.-Prof. Dr. Claudia Rudolf, ao. Univ.-Prof. an der Abteilung für Rechtsvergleichung, Einheitsrecht und Internationales Privatrecht an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät Wien

15.50 - 17.05

Die Familienverfassung als Instrument der Unternehmensnachfolge

Dr. Gerold Maximilian Oberhumer, Rechtsanwalt in Wien

17.05 - 17.25

Pause

17.25 - 18.25

Abgerechnet wird zum Schluss – Steuerliche Implikationen des Erbens

Mag. Thomas Egerth, Rechtsanwalt und Steuerberater in Wien

ab ca. 19.30

Networking-Abend im Klostergasthaus Thallern

Ausklang im traditionellen Ambiente inmitten der idyllischen Weinberge, in einem der ältesten Weingüter Österreichs

Samstag, 22. Juni 2024

09.00 - 10.00

Schriftliche Abhandlungspflege

Dr. Helwig Keber, Rechtsanwalt in Graz

10.00 - 10.30

Pause

10.30 - 12.30

Dos and Don'ts bei der Vertretung von Erben und Pflichtteilsberechtigten

Dr. Alexander Hofmann, LL.M., Rechtsanwalt in Wien

REFERENTEN



Mag. Thomas M. Egerth ist Rechtsanwalt und Steuerberater in Wien. Seine Tätigkeitsschwerpunkte liegen im Steuer- und Gesellschaftsrecht, Finanzstrafrecht und in der Beratung und Vertretung von Steuerberatern und Wirtschaftsprüfern in berufs- und haftungsrechtlichen Angelegenheiten. Er ist Rechnungsprüfer der RAK Wien und seit über 20 Jahren als Fachvortragender tätig.



Univ.-Prof. Mag. Dr. Thomas Garber ist Universitätsprofessor am Institut für Zivilverfahrensrecht an der Johannes Kepler Universität Linz und Verfasser zahlreicher Publikationen insbesondere zum Internationalen Zivilverfahrensrecht und Familienverfahrensrecht.



HR Dr. Edwin Gitschthaler ist geboren und aufgewachsen in Salzburg (1960), seit 2005 Richter am OGH (Mitglied des 6. Senats).



RA Dr. Alexander Hofmann, LL.M. hat in Wien studiert und 1994 den Master of Laws an der New York University erlangt. Seit 1996 ist er als selbstständiger Rechtsanwalt in Wien tätig, seit 2003 auch als Rechtsanwalt in New York zugelassen. Seine Tätigkeitsschwerpunkte liegen im Erbrecht, Verlassenschaftsverfahren und streitigen Erb- und Pflichtteilsauseinandersetzungen. Er ist Anwaltsrichter für Disziplinarangelegenheiten der Rechtsanwält/innen und Rechtsanwaltsanwärter/innen beim Obersten Gerichtshof. Er publiziert regelmäßig und hält Vorträge zu seinen Spezialgebieten.



Dr. Helwig Keber ist Rechtsanwalt in Graz. Seine Fachgebiete umfassen Erbrecht einschließlich Verlassenschaftsverfahren und Nachfolgerregelungen unter den Lebenden. Laufende österreichweite Vortragstätigkeit zum Thema Erbrecht.

www.ra-keber.at



SPdOGH Dr. Gottfried Musger ist Senatspräsident des Obersten Gerichtshofs sowie Leiter des Evidenzbüros. Dr. Musger studierte Rechtswissenschaften an der Universität Graz und Europarecht an der Universität Saarbrücken. Nach einer Assistententätigkeit in Graz und Saarbrücken promovierte er 1992 in Graz bei Prof. Posch mit einer Arbeit über „Grenzüberschreitende Umweltbelastungen im Internationalen Privatrecht“. Seit 1995 ist er Richter, zunächst bei Gerichten in Graz, seit Anfang 2006 beim Obersten Gerichtshof in Wien. Der Schwerpunkt seiner Tätigkeit liegt im Wettbewerbs- und Immaterialgüterrecht (4. Senat) sowie im Schadenersatz- und Erbrecht (2. Senat). Seit mehreren Jahren unterrichtet er „Europäisches Zivilverfahrensrecht“ an der Hochschule Sankt Gallen.



Dr. Gerold Oberhumer ist Rechtsanwalt in Wien und Partner der ScherbaumSeebacher Rechtsanwälte GmbH. Sein Tätigkeitsschwerpunkt liegt im Bereich Private Clients. Er publiziert laufend zu den Themen Erbrecht, Unternehmensnachfolge, Vermögensaufteilung und Privatstiftungsrecht. In diesen Bereichen ist er österreichweit auch als Vortragender tätig.



Dr. Claudia Rudolf ist ao. Univ. Prof. am Institut für Europarecht, Internationales Recht und Rechtsvergleichung der Rechtswissenschaftlichen Fakultät Wien. Sie lehrt, forscht und publiziert im Bereich des Kollisionsrechts und Zivilrechts.



Univ.-Prof. i.R. Dr. Martin Schauer ist Universitätsprofessor am Institut für Zivilrecht der Universität Wien. Zuvor war er Universitätsprofessor an der Wirtschaftsuniversität Wien. Ebenso lehrte er an mehreren Universitäten des In- und Auslands. Er ist Titularmitglied der Académie internationale de droit comparé (Paris). Darüber hinaus ist er Mitherausgeber des Handbuchs „Erbrecht und Vermögensnachfolge“ sowie der Zeitschrift „Journal für Erbrecht und Vermögensnachfolge (JEV)“. Seine Arbeitsschwerpunkte liegen im privaten Wirtschaftsrecht, Vertragsrecht, Versicherungsvertragsrecht, Erb- und Stiftungsrecht sowie Sachwalterrecht.



Hon.-Prof. RA Dr. Elisabeth Scheuba ist Rechtsanwältin in Wien und (nach ihrer Lehrtätigkeit ab WS 1999/2000) seit 2017 Honorarprofessor am Institut für Zivilrecht der Universität Wien. Ihr Arbeitsschwerpunkt liegt im Erbrecht, Zivil(verfahrens)recht und Berufsrecht, in diesen Bereichen publiziert sie auch und referiert bei Seminaren. Sie ist seit 1997 Mitglied des Ausschusses der RAK Wien, seit 2004 Mitglied des Redaktionsbeirates des Anwaltsblattes, und seit 2010 Leiterin der Delegation der österreichischen Rechtsanwälte beim Rat der Europäischen Rechtsanwälte (CCBE). Seit 2005 hat sie für den ÖRAK an den Vorarbeiten zur EuErbVO und (seit 2014/2015) zum ErbRÄG 2015 teilgenommen.

Präs. Dr. Michael SCHWARZ



Präs. Dr. Armenak H. Utudjian, M.B.L.-HSG ist Präsident des Österreichischen Rechtsanwaltskammertags. Zudem ist er Rechtsanwalt und Partner bei der GRAF ISOLA Rechtsanwälte GmbH mit den Fachbereichen Immobilien & Baurecht, Konfliktlösung & Prozesse, Vermögensplanung / Stiftungs- und Erbrecht sowie Öffentliches Wirtschaftsrecht.



Univ.-Prof. Dr. Andreas Vonkilch ist Ordinarius für Bürgerliches Recht an der Universität Innsbruck und Of Counsel bei Schaffer-Sternad Rechtsanwälte.

Herausgeber ua der 3. Auflage des Klang-Kommentars zum ABGB, des Kommentars zum Österreichischen Wohnrecht und der wohnrechtlichen blätter. Vortragstätigkeit ua an der Universität Wien, der TU Wien, der Donau-Universität Krems und der Fachhochschule Wr. Neustadt. Verfasser von ca 150 Publikationen zu Fragen des gesamten Zivilrechts sowie des Wohn- und Immobilienrechts. Regelmäßige Tätigkeit als Rechtsgutachter. Rechtspolitische Beratertätigkeit ua für das BMVRDJ und den Parlamentsklub der Österreichischen Volkspartei (ÖVP).



Univ.-Prof. Dr. Brigitta Zöchling-Jud ist seit 2007 Universitätsprofessorin für Zivilrecht an der Universität Wien und seit Oktober 2020 Dekanin der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Wien. Ihre Tätigkeitsschwerpunkte liegen im österreichischen und europäischen Zivilrecht, Schuldrecht, Erbrecht, Internationalen Privatrecht sowie im Privatstiftungsrecht. Vorher war sie Universitätsprofessorin für Bürgerliches Recht an der Universität Bonn (2003 - 2006) sowie für Bürgerliches Recht, Rechtsvergleichung und Internationales Privatrecht an der Universität Salzburg (2006 – 2007). Univ.-Prof. Dr. Zöchling-Jud hat zahlreiche Publikationen zum gesamten Privatrecht verfasst und weist eine umfangreiche Vortragstätigkeit auf.

VERANSTALTUNGSORT

Congress Center Casino Baden

Kaiser Franz-Ring 1
2500 Baden

Diese Veranstaltung wird im Umfang von 5 Halbtagen gemäß §§ 36 iVm 35 Abs 2 RL-BA 2015 angerechnet.